

Niederschrift

der X/18. Sitzung

Bezirksausschuss Bad Fredeburg der Stadt Schmalleberg

Sitzungstermin: Dienstag, 23. April 2024
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr
Sitzungsort: Kurhaus in Bad Fredeburg, Am Kurhaus 4

Anwesende:

Vorsitzender

Michael Eiloff

Ausschussmitglieder

Guido Altenhoff

Sebastian Beule

Dirk Biecker

Ralf Fischer

Alexander Freund

Claus Guntermann

Hubertus Guntermann

Franz-Josef Hellermann

Tobias Jäger

Nadja Riemann

als Vertreterin für Ruth Linn

Dr. Martin Steppeler

Herbert Tröster

Jens Vollmer-König

Wilfried Welfens

Von der Verwaltung

Technischer Beigeordneter Andreas Dicke

Stadtangestellter Christoph Schöllmann

Schriftführer

Stadtamtsinspektor Christian Strathausen

Entschuldigt fehlen

Ruth Linn

Der Ausschussvorsitzende Michael Eiloff eröffnet die Sitzung des Bezirksausschusses und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass frist- und formgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der Sitzung ist in der Einladung aufgeführt. Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt es nicht.

Der Ausschuss stellt einstimmig folgende Tagesordnung fest:

A. ÖFFENTLICHER TEIL Vorlage:

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Bebauungsplan Nr. 27 "Hallenberg-Suntelt", Ortsteil Bad Fredeburg X/934
 - 5. Änderung (im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB)
 - Prüfung und Auswertung der öffentlichen Auslegung /
 Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
3. Umgestaltung der "Hochstraße" in Bad Fredeburg X/939
 - Beschlussfassung über das Bauprogramm
4. Bericht der Verwaltung
5. Verschiedenes

B. NICHTÖFFENTLICHER TEIL Vorlage:

1. Verschiedenes

A. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Friedrich Carmesin nimmt Bezug auf die letzte Sitzung des Bezirksausschusses Bad Fredeburg. Dort habe er angebracht, dass Bürger nach der Gemeindeordnung nur Anregungen geben dürfen und das Antragsrecht ausschließlich Ausschussmitgliedern vorbehalten sei. Er möchte wissen, ob es geklärt worden sei, wie in Zukunft verfahren werden kann, um Anträge gemeindeordnungskonform zu stellen.

Der Ausschussvorsitzende Michael Eiloff teilt mit, dass strikt nach der Gemeindeordnung verfahren wird.

**TOP 2 Bebauungsplan Nr. 27 "Hallenberg-Suntelt", Ortsteil Bad Fredeburg - 5. Änderung (im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB)
 - Prüfung und Auswertung der öffentlichen Auslegung /
 Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB** **X/934**

Herr Eiloff erläutert nochmal das Planungsvorhaben und die Zielsetzung und nimmt Bezug auf den Bebauungsplan Nr. 27 „Hallenberg-Suntelt“. Aufkommende Fragen werden von Herrn Dicke und Herrn Schöllmann beantwortet.

Der Bezirksausschuss Bad Fredeburg schlägt der Stadtvertretung Schmallenberg einstimmig folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung stimmt den Abwägungs- und Beschlussvorschlägen der Verwaltungsvorlage X/934 zu und fasst für den gem. der erfolgten Abwägung redaktionell überarbeitet auszufertigenden planungsrechtlichen Teil der 5. Änderung des

Bebauungsplanes Nr. 27 „Hallenberg-Suntelt“, Ortsteil Bad Fredeburg, den Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch.

Die zugehörige, ebenfalls gem. der erfolgten Abwägung redaktionell überarbeitet auszufertigende Begründung wird beschlossen.

**TOP 3 Umgestaltung der "Hochstraße" in Bad Fredeburg
- Beschlussfassung über das Bauprogramm**

X/939

Herr Eiloff führt aus, dass die Umgestaltung der „Hochstraße“ als ein Maßnahmebestandteil der Neugestaltung des Straßenzuges „Im Ohle – Kirchplatz – Hochstraße“ eine der zentralen Maßnahme des Städtebaulichen Rahmenplans für die Ortsmitte Bad Fredeburg sei.

Anhand eines Schaubildes zeigt Herr Schöllmann die geplanten Regelquerschnitte und erklärt die geplanten Maßnahmen.

Herr Welfens fragt, ob in Zukunft ein Radweg dort integriert werden kann.

Herr Schöllmann teilt mit, dass bei solchen Straßen (Verkehrsaufkommen, Tempo-30-Zone,...) die Fahrradfahrer*innen keinen separaten Fahrradweg erhalten, sondern in den fließenden Verkehr mit eingebaut werden. Das Ganze kann durch Piktogramme unterstützt werden.

Weitere Fragen werden von Herrn Dicke und Herrn Schöllmann zufriedenstellend beantwortet.

Der Bezirksausschuss Bad Fredeburg beschließt einstimmig das vorgestellte Bauprogramm bezüglich der Umgestaltung der „Hochstraße“ in Bad Fredeburg.

TOP 4 Bericht der Verwaltung

Hierzu liegen keine Punkte vor.

TOP 5 Verschiedenes

TOP 5.1 Hecke Grundstück an der „Wehrscheid“

Herr Hellermann teilt mit, dass die Hecke an dem Grundstück an der „Wehrscheid“ unter dem Rot-Kreuz-Gebäude auf den Bürgersteig rage. Hier solle doch der Eigentümer auffindig gemacht und um Beseitigung gebeten werden.

TOP 5.2 Bauschutt am Ufer bei der Johannesbad Fachklinik Hochsauerland

Herr Hellermann berichtet, dass am Ufer der Johannesbad Fachklinik Hochsauerland Bauschutt abgeladen werde. Hier solle ein Auge drauf geworfen werden.

TOP 5.3 Angemessene Zeiten für Rasen mähen, Hecke schneiden,...

Herr Tröster merkt an, dass in letzter Zeit vermehrt zu unpassenden Zeiten am Wochenende Rasen gemäht, bzw. Hecken geschnitten werden. Er hält es für sinnvoll, eine Mitteilung rauszubringen (Zeitung), dass solche Arbeiten möglichst bis 15:00 oder 16:00 Uhr zu erledigen seien.

TOP 5.4 Mülltone Fußweg ALDI zu Trigema

Herr M. Guntermann teilt mit, dass die Mülltonne auf dem Fußweg zwischen ALDI und Trigema vor längerer Zeit abgebaut worden sei. Er bittet darum, diese wieder aufstellen zu lassen, da sich der ganze Müll in den Wiesen und Sträuchern wieder finde.

TOP 5.5 Müllsammelaktion Bad Fredeburg

Herr C. Guntermann regt an, nochmal eine Müllsammelaktion stattfinden zu lassen. Hier habe es ausschließlich positive Resonanz gegeben.

Herr Eiloff wird in Kürze 2 Termine nennen und hofft, dass sich 2 Initiatoren für diese Aktion finden.

TOP 5.6 Quellgebiet Schmiedinghauser Bach

Herr Hellermann fragt nach, ob es hierzu Neuigkeiten gebe. In der Bezirksausschusssitzung am 06.09.2023 sei dieser Punkt angesprochen worden. Die Giftstoffe und Pestizide welche bei der Weihnachtsbaumkultur gespritzt werden landen direkt im Bach und von dort aus im Tret- und Armbecken „In der Schmiedinghausen“.

Herr Dicke sichert zu, dies bis zur nächsten Bezirksausschusssitzung zu klären.

TOP 5.7 Probleme Ratsinformationssystem aufgrund der Cyber-Attacke

Herr Bieker fragt nach, ob es immer noch Probleme bei einigen Anwendungen des Ratsinformationssystems aufgrund der Cyber-Attacke gebe. Auf manche Sachen könne nicht zugegriffen werden, bzw. seien diese nicht zu finden.

Herr Dicke wird das innerhalb der Verwaltung klären.